

Häufigkeit von Unfällen bei Kindern nimmt zu

Jährlich verletzen sich in Deutschland 1,7 Millionen Kinder so schwer, daß sie ärztlich behandelt werden müssen. Betroffen sind vor allem Säuglinge und Kleinkinder. Die Häufigkeit von tödlichen Unfällen nimmt in dieser Altersgruppe seit Jahren zu. »Das ist eine besorgniserregende Entwicklung«, meint Holger Till, Direktor der Kinderchirurgie Leipzig. »Und dabei wären die meisten Unglücke, vor allem Stürze vom Wickeltisch, Verbrühungen oder Vergiftungen, zu vermeiden. Man muß nur die Neugier der Kinder verstehen.«
(ots/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/67450.häufigkeit-von-unfällen-bei-kindern-nimmt-zu.html>